

Gimbal

Der Gimbal ist eine kardalische Aufhängung / Lagerung – also eine Lagerung in 2 Ebenen mit rechtwinklig zueinander angeordneten Lagern. Diese spezielle Anordnung und ein ausgewogener Schwerpunkt ermöglicht dem Objekt in der Mitte eine dreidimensionale Bewegung. Heutige [Gimbals](#) funktionieren elektronisch mit Servos (elektrischen Motoren) und Beschleunigung Sensoren.

Sprich es hält sich und somit die Kamera immer in Wage. Dies ist bei Einsätzen mit Multicoptern , Kamerakränen sehr von Vorteil. Der Träger kann sich in alle 3 Dimensionen bewegen und der Gimbal gleicht dessen Bewegung mit einer Gegenbewegung aus. Sprich egal wie sehr der Gimbal geschüttelt wird er hält die Kamera in Wage.

Diese Technik hat sich so weit Voran entwickelt das es jetzt auch [Gimbals](#) für die Hand gibt. Sehr beliebt bei Snowboarders oder Skaten sie ermöglichen eine rückenfreies Bild was ohne den Ausgleich der 3 Dimensionen nicht machbar gewesen wäre. Nicht der Technische aber der Geschichtliche Vorreiter war die [Steadycam](#).

Fazit: Wirkt Bewegungen entgegen und stabilisiert das Bild in 3 Achsen (Dimensionen).